

Private Krankenversicherer zeigen 2025 beeindruckende Stabilität – Prävention bleibt ungelöstes Problem

Die private Krankenversicherung (PKV) präsentiert sich zum Wahljahr 2025 finanziell stabil und solide aufgestellt. Laut der aktuellen SFCR-Studie von Zielke Research liegt die durchschnittliche Solvency-II-Quote der Branche bei starken 515,55 Prozent. Alle untersuchten Unternehmen verfügen über ausreichend Kapital, um ihre Verpflichtungen auch langfristig abzusichern.

Trotz deutlicher Kostensteigerungen im Gesundheitswesen bleibt die PKV für viele Versicherte eine attraktive Option. Insbesondere bei Höchstverdienern zeigt sich die Beitragsbelastung deutlich geringer als in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV): Während der GKV-Höchstbeitrag ab 2025 bis zu 943 Euro monatlich beträgt, liegt der durchschnittliche PKV-Beitrag bei rund 623 Euro.

Ein zentraler Kostentreiber bleiben die steigenden Ausgaben für Pflege, Medikamente und ambulante Leistungen. So stiegen allein die Pflegekosten im Krankenhaus zwischen 2021 und 2023 um 37,5 Prozent. Ärzte versuchen zudem, gestiegene Personalkosten durch höhere Abrechnungen bei Privatpatienten auszugleichen – ein Effekt, der die Prämienentwicklung der PKV zusätzlich belastet.

Ein weiteres drängendes Problem ist die veraltete Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ), die seit Jahrzehnten nicht überarbeitet wurde – trotz wiederholter Verhandlungen und dringendem Reformbedarf. Die PKV sichert mit höheren Vergütungen die medizinische Versorgung ab und ermöglicht Innovationen. Doch weil die GOÄ nicht an moderne medizinische Standards angepasst wurde, entstehen erhebliche Fehlanreize und Defizite in der Honorierung. Die jüngsten Verhandlungen zur Reform der GOÄ haben erneut gezeigt, dass die Politik dringend handeln muss, um eine faire und zukunftssichere Abrechnungssystematik zu schaffen. Eine Verzögerung dieser Reform gefährdet nicht nur die Attraktivität des Arztberufs, sondern schwächt langfristig die Versorgungslage und damit auch die Versorgungsqualität. Die Politik darf sich hier nicht weiter aus der Verantwortung stellen – eine Lösung ist längst überfällig.

Politische und regulatorische Rahmenbedingungen bleiben herausfordernd. Die Diskussion um die Abschaffung der PKV flammt alle vier Jahre zur Bundestagswahl erneut auf. Einfache Kalkulationsmodelle, insbesondere von linken Parteien, unterstellen hohe Einsparpotenziale durch eine Zusammenlegung mit der GKV.

Aachen, 28.03.2025

Zielke Research Consult GmbH
Promenade 9
D-52076 Aachen
Durchwahl:
Dr. Zielke
+49 2408 7199500
Herr Butz
Tel.: +49 2408-7168036
Mail: matthias-butz@zielke-rc.eu

Dabei wird häufig übersehen, dass die Privatversicherten im Durchschnitt deutlich älter sind und damit höhere Kosten verursachen würden – ein Effekt, der die Beitragssätze in der GKV langfristig sogar erhöhen könnte (Zielke, 2025).

Eine weitere Problematik ist das Prävention in der PKV weiterhin nicht möglich ist. Während gesetzliche Krankenkassen Präventionsmaßnahmen längst fest verankert haben, blockiert die Finanzaufsicht BaFin entsprechende Programme in der PKV. Grund ist die enge Auslegung des Versicherungsrechts, das nur „medizinisch notwendige Heilbehandlungen“ zulässt. Dabei belegen zahlreiche Studien, dass Prävention – etwa durch Bewegungsprogramme – das Krankheitsrisiko massiv senken und so langfristig Kosten sparen könnte.

Aachen, 28.03.2025

Über Zielke Rating GmbH und Zielke Research Consult GmbH

Zielke Rating analysiert Versicherungsgesellschaften und Banken in Solvenz- und Nachhaltigkeitsfragen. Sitz der Gesellschaft ist Kornelimünster bei Aachen. Sie besteht aus einem jungen Team von zehn Mitarbeitern. Ihr Geschäftsführer Dr. Carsten Zielke hat verschiedene Mandate bei der EFRAG (beratendes Organ in Berichtsfragen der Europäischen Kommission) inne. Dr. Zielke ist Mitglied des Think Tanks Sustainable Finance des Deutschen Instituts für Normung (DIN). Die Versicherungs- und Produktrankings sind unter www.check-deine-versicherung.de, die Bankenrankings unter www.check-deine-bank.de einsehbar. Weitere Informationen www.zielke-rc.eu. Die Zielke Research Consult GmbH übernimmt beratende Tätigkeiten.

Zielke Research Consult GmbH
Promenade 9
D-52076 Aachen
Durchwahl:
Dr. Zielke
+49 2408 7199500
Herr Butz
Tel.: +49 2408-7168036
Mail: matthias-butz@zielke-rc.eu